Mikael Ishak (#9)

Beitrag von „bössel“ vom 7. Februar 2019, 15:04

[Zitat von c0da](#)

Ich denke es ist eine Mischung aus beidem. Die ersten Spiele wurden wir noch unterschätzt und es dauerte etwas bis sich die Gegner auf uns einstellen. Wir dagegen konnten danach nicht mehr umstellen und zahlen nur noch Lehrgeld.

Es ist halt nicht optimal wenn zum einen die Qualität und zum anderen auch noch die Erfahrung nicht da ist, weder in der Mannschaft noch auf dem Trainerstuhl. Das kann ja nur in die Hose gehen.

Was den Ishak betrifft von ihm bin ich trotzdem fast am meisten enttäuscht. Der Kerl würde es schon besser können, scheint aber schon im Training die richtige Einstellung vermissen zu lassen, das geht gar nicht.

zum ersten Teil stimme ich Dir zu,

zu Ishak ist meine Vermutung:

in so einer Situation in der wir uns befinden (ausbleibender Erfolg über einen längeren Zeitraum) gehen immer die Meinungen auseinander wie man am Besten aus der Situation rauskommt (sieht man ja auch hier im Forum),

jeder hat da seine eigene Art damit umzugehen, von daher könnte ich mir vorstellen dass es da an einigen Stellen auch mal rumpelt und sich dann eine Seite ins Schneckenhaus zurückzieht (sind halt alles unterschiedliche Charaktere)